

Projektbeschrieb

«Der Tannenhäher und die Arve»



Datum 13. September 2024

Autor:in Sarah von Matt, Bergün Filisur Tourismus AG und Janine Greuter, Verein Parc Ela

Inhaltsverzeichnis

1	Zusammenfassung.....	3
2	Hintergrund Ausflugsberg Darlux Bergün.....	3
3	Ziele und Bedürfnisse.....	3
4	Projekt Tannenhäher und die Arve	4
4.1	Einblick in die Ausarbeitung des Erlebnisweges.....	4
4.2	Servicekette und Kommunikation.....	6
5	Zeitplan	7
6	Budget & Finanzierungsplan	7
6.1	Kostenschätzung.....	7
6.2	Finanzierung	8
6.3	Ausschreibung Sponsoring aus der Region.....	9
7	Projektorganisation/Kontakt/Kontoangaben.....	9

1 Zusammenfassung

Zum Saisonstart 2025 wird auf dem Ausflugsberg Darlux Bergün die interaktive Wissensvermittlung zum Thema «Der Tannenhäher und die Arve» eröffnet werden. Sie soll Familien anhand von sieben Posten spielerisch diesen einzigartigen Vogel und seinen Lebensraum näherbringen. Der Rundgang wird in Zusammenarbeit mit Florinett AG, Bergün Filisur Tourismus AG und Verein Parc Ela konzipiert und umgesetzt.

Die Projektverantwortlichen sind überzeugt, mit dieser interaktiven Wissensvermittlung ein Produkt in der Ferienregion Bergün Filisur zu lancieren, welches den Gästen, Einheimischen und Zweitheimischen einen Mehrwert bietet und den Ausflugsberg Darlux aufwertet.

Bereits mehr als die Hälfte der Finanzierung konnte durch Eigenleistungen und lokales Sponsoring gesichert werden.

2 Hintergrund Ausflugsberg Darlux Bergün

Die Sommer-Besucherzahlen auf dem Ausflugsberg Darlux müssen gesteigert werden, damit ein ganzjähriger Betrieb aufrechterhalten werden kann. Auch für die Kesch-Hütte und das Val Tuors (Bus alpin-Linie und Restaurant) sind Sommergäste wichtig. Aus diesem Grund wurden in den vergangenen Jahren die Bergstation der Sesselbahn Darlux mit dem Bergrestaurant La Diala zunehmend familienfreundlicher gestaltet (u.a. Kugelbahn und diverse kleine Kinderaktivitäten).

Um die nachhaltige Positionierung «Ausflugsberg für Familien im Parc Ela» konsequent weiter zu verfolgen, wird als nächster Schritt eine interaktive Wissensvermittlung zum Waldbewohner Tannenhäher und seiner wichtigsten Nahrungsquelle der Arve, umgesetzt.

Bergün liegt mitten im grössten Naturpark der Schweiz und trägt und lebt die Werte eines Naturparks. Damit dies auch künftig so bleibt, arbeiten Bergün Filisur Tourismus AG und Verein Parc Ela eng zusammen und setzen gemeinsam Projekte um.

Weiter konnte die Firma Florinett AG aus Bergün für die Zusammenarbeit gewonnen werden. Sie hat vor einigen Jahren bereits den interaktiven Holzweg Bergün in Absprache mit dem Verein Parc Ela umgesetzt.

3 Ziele und Bedürfnisse

Aus Sicht Bergün Filisur Tourismus AG und Verein Parc Ela:

- Darlux als Ausflugsberg für Familien nachhaltig und sanft positionieren
- Angebotserweiterung im Bereich Sensibilisierung für den nachhaltigen und sanften Tourismus
- Wertschätzung gegenüber unserer intakten Natur fördern
- Frequenz der Sesselbahn Darlux in den Sommermonaten stärken
- Umsatzsteigerung im Bergrestaurant La Diala

Bedürfnisse von Familien:

- Kinder sollen sich draussen bewegen und die Beziehung zur Natur vertiefen
- Angebote mit spielerischem Lernen, welche mit Staunen und Entdecken verbunden sind
- Einfache Wanderung bei schönem Bergpanorama, welche sich auch für kleinere Kinder eignet

4 Projekt Tannenhäher und die Arve

Mit dem Tannenhäher haben sich die Verantwortlichen für einen einheimischen Waldbewohner entschieden, den man regelmässig im Wald sieht und hört. Trotzdem ist er wenig bekannt und es gibt viel zu entdecken. Will man Wissenswertes über den Tannenhäher vermitteln, kommt man um die Arve nicht herum. Deswegen spielt die Symbiose zwischen einheimischem Baum und Vogel eine grosse Rolle. Es ist aktuell der einzige Rundgang und Wissensvermittlung, welche draussen und im alpinen Raum stattfindet und spezifischen dieser Vogelart gewidmet ist.

Den Kindern und Familien wird ein intensives, interaktives und Smartphone-freies Naturerlebnis geboten. Auf spielerische Weise können die Besucher den präsenten, aber wenig bekannten Tannenhäher kennenlernen und seinen Lebensraum erkunden.

Die Inhalte werden auf einem ca. 1,5 km langen Weg anhand von sieben interaktiven Posten, mit unterschiedlichen Methoden vermitteln.

Dabei sollen möglichst alle Sinne der Kinder angesprochen werden. Der inhaltliche Fokus wird dabei auf Familien mit Kindern von fünf bis zwölf Jahren gelegt.

4.1 Einblick in die Ausarbeitung des Erlebnisweges

Den Roten Faden bildet Tannenhäher Gezla, welcher die Kinder bei den verschiedenen Posten jeweils antrifft. «Chau ansembl, ich bin Gezla. Mein Name wird «Gesla» ausgesprochen und bedeutet «Tannenhäher» im Bergüner Dialekt des Romanischen. Seid ihr bereit, mehr über uns Tannenhäher zu erfahren? Dann kommt mit!»

Die Route führt über einen bestehenden, 1,45 Kilometer langen Wanderweg mit 108 Meter Höhendifferenz. Sie dauert ca. 60 Minuten.

Anhand von sieben interaktiven Posten soll den Besuchenden der Tannenhäher nähergebracht werden. Folgende Themen werden bearbeitet:

- | | | | |
|------------|----------------|---------------|---------------|
| 1. Ruf | 2. Grösse | 3. Gedächtnis | 4. Lebensraum |
| 5. Nahrung | 6. Futtersuche | 7. Arve | |



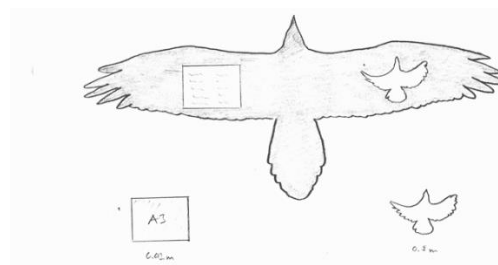
Abbildung 1: Routenführung mit Postenstandorten

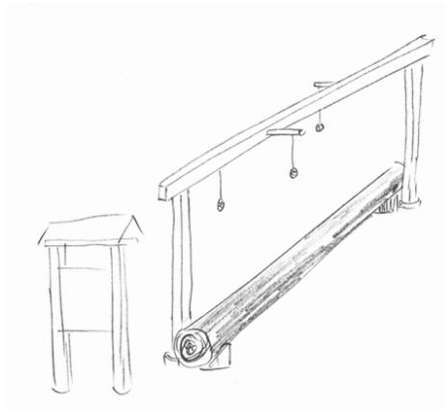
Beispiele der Posten und das spielerische Erleben und Entdecken

- Material wird vorwiegend Holz sein
- Es werden so wenig Eingriffe wie möglich in die Natur vorgenommen
- Der jährliche Unterhalt sowie die Qualitätskontrolle werden durch die Bergün Filisur Tourismus AG sichergestellt
- Die Posten werden jeweils durch eine Informationstafel zu dem aktuellen Thema eingeleitet.

Die Grösse

«Wenn ich meine Flügel ausbreite, dann bin ich ungefähr einen halben Meter breit. Du siehst auch wie gross die Spannweite von Bergpiper, Kolkrabe, Steinadler und Bartgeier sind. Wie gross ist deine Spannweite?», informiert Gezla



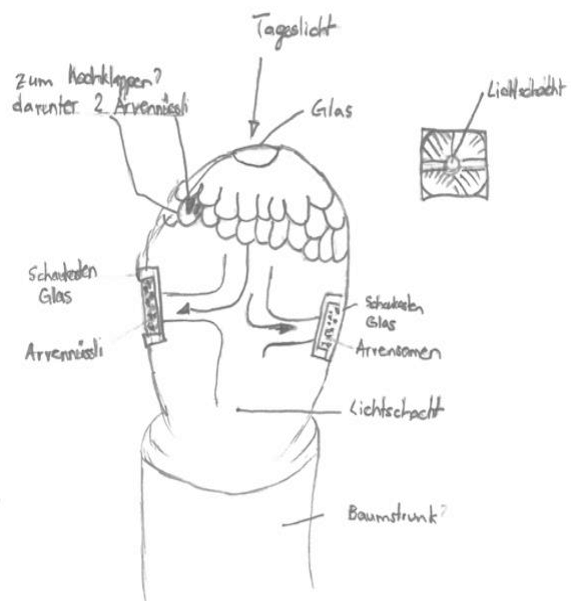


Die Futtersuche

Gezla berichtet und animiert die Kinder: «Um Arvenzapfen zu ernten, brauche ich ein gutes Gleichgewicht. Hast du das auch? Balanciere über den Baumstamm und zieh am Arvenzapfen am anderen Ende des Baumstammes.»

Die Nahrung

«Wenn du wissen willst, was ich so lecker an den Arvenzapfen finde, schau dir den Zapfen genau an. Wie viele Arvennüssli verstecke ich wohl pro Jahr?» möchte Gezla von den Kindern wissen.



4.2 Servicekette und Kommunikation

Für die Sicherstellung der Servicekette und der Kommunikation ist Bergün Filisur Tourismus zuständig. Der Verein Parc Ela unterstützt dabei und nimmt die Wissensvermittlung in der eigenen Kommunikation auf. Folgende Teilbereiche werden beachtet:

Information

Online: www.berguen-filisur.ch / www.parc-ela.ch

Persönlich: Tourismusinformation Dienstleistungszentrum Bergün und Info-stelle Parc Ela, Kasse Talstation Darlux, Bergrestaurant La Diala Informations-tafeln: Talstation Darlux

Buchungsmöglichkeit

- Die Teilnahme ist kostenlos und kann jederzeit begangen werden
- Die Sesselfahrt wird an der Talstation Darlux gelöst

- Wettbewerb und Fragetalon können an der Talstation, im Bergrestaurant La Diala sowie bei der Tourismusinformation abgeholt werden und sind ebenfalls kostenlos
- Kinder, welche die Aufgabe erfüllt haben, können im Bergrestaurant einen Sticker von Gezla (Tannenhäher auf romanisch) abholen und einen gratis Arvensirup trinken
- Sticker und Arvensirup werden auch zum Verkauf angeboten

Anreise

- Anreise mit Zug bis Bergün und dann zu ca. 15 Minuten Gehzeit bis zur Talstation
- zu Fuss über den Wanderweg zur Talstation Darlux
- mit dem Auto direkt zur Talstation Darlux
- mit der Sesselbahn bis zum Start des Themenweges

5 Zeitplan

- Start des Angebotes Sommersaison 2025
- Installation Posten vor Ort ab Mai 2025
- Start Kommunikation Frühling 2025
- Erstellung Posten inkl. Informationstafeln Winter 2024/2025
- Projektskizzierung und Planung 2024

6 Budget & Finanzierungsplan

6.1 Kostenschätzung

Materialkosten Interaktionen (Holz und Tafeln)	CHF 85'000.00
Arbeitsstunden und Eigenleistungen (Bergün Filisur Tourismus AG, Parc Ela, Florinett Holzbau AG)	CHF 28'000.00
Kommunikation/Marketing	CHF 5'000.00
Diverses/Unvorhergesehenes	CHF 2'000.00
Total Projektkosten inkl. Reserve	CHF 120'000.00

Der jährliche finanzielle Aufwand für den Unterhalt beträgt ca. 2 bis 4 Prozent der Investitionskosten und wird von der BFT AG sichergestellt.

6.2 Finanzierung

Ein Teil der entstehenden Kosten kann von den Projektverantwortlichen in Eigenleistung erbracht werden. Ebenfalls wird die Bergün Filisur Tourismus AG Eigenmittel von CHF 20'000.00 zur Verfügung stellen.

Kostenaufwand	CHF	120'000.00	
Eigenleistungen VPE, BFT AG, Florinett AG	CHF	28'000.00	
Eigenmittel BFT AG	CHF	20'000.00	
Amt für Natur und Umwelt Graubünden	CHF	10'000.00	
<i>Lokales Sponsoring</i>			<i>CHF 17'780.00</i>
Eigenleistung Agentur "communicaziun"	CHF	3'000.00	
Kurhaus Bergün	CHF	5'000.00	
Thurnherr WAWO Werkzeuge	CHF	5'000.00	
GKB	CHF	2'000.00	
REKA, Schweizer Reisekasse	CHF	1'000.00	
Schutz Filisur	CHF	300.00	
Bossi + Hemmi AG Lenzerheide	CHF	200.00	
Berholet Maschinenbau AG	CHF	200.00	
Bernhard Transporte	CHF	200.00	
Römer's Hausbäckerei AG	CHF	150.00	
Wanderwege Graubünden Chur	CHF	130.00	
Ticketcorner	CHF	100.00	
Turnverein Bergün Filisur	CHF	500.00	
	CHF	75'780.00	gesichert
Zu finanzierender Betrag	CHF	44'220.00	
Amt für Wald und Naturgefahren GR	CHF	5'000.00	
Innotour	CHF	20'000.00	
Lokales Sponsoring	CHF	8'000.00	
weitere Stiftungen	CHF	11'220.00	
	CHF	-	

Um die verbleibenden ca. CHF 72'000.00 zu finanzieren, ist das Projekt auf Gönner, Sponsoren und Stiftungen angewiesen. Beim Lokalen Sponsoring wurden bereits CHF 17'780.00 gesichert und der Kanton hat bereits CHF 10'000 versprochen.

Die Vogelwarte hat zugesichert, dass sie die erarbeiteten Inhalte prüfen und das Projekt mit Forschungsergebnissen unterstützen.

6.3 Ausschreibung Sponsoring aus der Region

Posten Sponsoring

Werden Sie Sponsor einer der sieben Posten über den Tannenhäher und die Arve. Beitrag ab CHF 5000.–

Gönnertafel

Alle Beträge ab CHF 1000.– werden auf der Gönnertafel im Bergrestaurant La Di-ala vermerkt. Beitrag ab CHF 1000.–

Arvensirup

Alle kleinen Beiträge werden mit einem Fläschchen selbstgemachten Arvensirup verdankt. Beitrag ab CHF 100.–

7 Projektorganisation/Kontakt/Kontoangaben

Bei Fragen zum Projekt oder zu Gegenleistungen für Sponsoring kontaktieren Sie uns bitte direkt:

Projektleitung	Bergün Filisur Tourismus AG Niculin Josty Co-Geschäftsleitung niculin.josty@berguen-filisur.ch, +41 81 407 11 52
Projektassistenz	Bergün Filisur Tourismus AG Sarah von Matt, Produktmanagement sarah.vonmatt@berguen-filisur.ch, +41 (0)81 407 11 52
Projektunter- stützung	Florinett AG Pascal Alter, Forstingenieur forst@florinett-holz.ch, +41 81 407 15 58
	Verein Parc Ela Janine Greuter, Produktmanagerin Janine.greuter@parc-ela.ch, +41 81 511 35 06

Projektträger

Bergün Filisur Tourismus AG
www.berguen-filisur.ch

IBAN: CH08 0900 0000 7000 5036 0
Vermerk: Themenweg Darlux

Sportbahnen
Veja Alvra 99
7482 Bergün/Bravuogn
info@sportbahnenberguen.ch



Gästeinformation
Veja Stazion 11
7482 Bergün/Bravuogn
info@berguen-filisur.ch



Projektpartner**Florinett AG**

Veja Zinols 6
7482 Bergün

Tel. 081 407 15 58
florinetttag@florinett-holz.ch
www.florinett-holz.ch

Verein Parc Ela

Stradung 11 / Im Bahnhof
CH-7450 Tiefencastel

Tel. +41 (0)81 508 01 12
management@parc-ela.ch
www.parc-ela.ch